



Deutschlands
erstes gemeinnütziges
IT-Systemhaus

Produkt-Angebotsliste „Mobiles Lernen“ (Stand: 01.08.2008)

Ihre Ansprechpartner:

Für Vertrieb und Angebotserstellung:

AfB Arbeit für Menschen mit Behinderungen
Gemeinnützige GmbH
Dieter Baumann
Engelbosteler Damm 72
30167 Hannover
Tel.: 0511/897094131
Fax: 0511/897094101
Mobil: 0171/6842415
E-Mail: dieter.baumann@afb24.com

Für Finanzierungsfragen und Abwicklung:

AfB Arbeit für Menschen mit Behinderungen
Gemeinnützige GmbH
Irmgard Moritz
Ferdinand-Porsche-Straße 9
76275 Ettlingen
Tel.: 07243/20000-280
Fax: 07243/20000-101
E-Mail: n21@afb24.com

Für technische Rückfragen und IT-Support:

AfB Arbeit für Menschen mit Behinderungen
Gemeinnützige GmbH
Jörg Tospann
Engelbosteler Damm 72
30167 Hannover
Tel.: 0511/1238303
Fax: 0511/1238679
E-Mail: support@afb24.com

Unterstützung bei Lehrer- und Elternabenden:

Wenn noch nicht alle Fragen durch unser Angebot oder über unsere Homepage geklärt werden konnten, so beraten, informieren und unterstützen wir Sie auch gerne vor Ort: wir beantworten Ihre Fragen zur Finanzierung, Bestellung, Abwicklung sowie Service an Lehrer- und Elternabenden und bringen bei Interesse Demo-Notebooks mit. Sprechen Sie uns einfach an.

Bestellung im Internet: <http://www.afb24.com> (Link: „Notebooks für Schulen**“)**

Hier finden Sie auch eine ausführliche Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Vorgehensweise, wenn Sie Ihre Klasse mit Notebooks von uns ausstatten möchten.



Deutschlands
erstes gemeinnütziges
IT-Systemhaus

Produkt-Angebotsliste „Mobiles Lernen“ (Stand: 01.08.2008)

Weshalb erscheint der Gerätepreis auf den ersten Blick teurer als aktuelle Angebote in Supermärkten oder im Fachhandel?

Das AfB-Angebot und seine Mehrwerte

Unterschiede in der Geräteklasse

Bei den günstigen Angeboten im Supermarkt oder im Fachhandel werden in der Regel Geräte der Consumer-Klasse mit nicht entspiegelten Displays angeboten. In unserem Angebot finden Sie nur robuste und bewährte Notebooks der Business-Klasse, die weltweit in großen Stückzahlen auch z.B. von Außendienstmitarbeitern genutzt werden. Zudem haben unsere Geräte alle entspiegelte Displays, was ein Arbeiten bei Gegenlicht und heller Kleidung angenehmer macht.

Der AfB-Bildungsfonds

Damit auch die Schüler von sozial schwachen oder unversuldet in wirtschaftliche Probleme geratenen Eltern an einer Notebookklasse teilnehmen können, haben der Sparkassenverband, viele Sparkassen sowie die gemeinnützige AfB in Kooperation mit Firmen als Spendengeber den AfB-Bildungsfonds ins Leben gerufen. Damit wird es ermöglicht, für die Hälfte der bedürftigen Eltern 50% der Leasingraten zu finanzieren; die andere Hälfte trägt der regionale Förderkreis.

Die Elektronikversicherung

Diese Versicherung schützt Sie vor finanzieller Belastung bei kostenpflichtigen Reparaturen, z.B. Sachschäden durch Bedienungsfehler, Fahrlässigkeit, Ungeschicklichkeit, Überspannung, Kurzschluss, Brand, Wasser, Sabotage, Vandalismus und mehr (siehe Versicherungsbedingungen), außerdem ist der Verlust durch Diebstahl oder Raub versichert. Der Selbstbehalt beträgt 150 €.

Der Vor-Ort-Service mit Ersatzgerät

Wenn Sie ein preisgünstiges Notebook im Supermarkt oder im Fachhandel erwerben, müssen Sie das Gerät im Schadenfall in der Regel selbst abgeben und für die Dauer der Reparatur auf Ihr Gerät verzichten. Bei unseren Geräten wird der Schaden von einem Techniker bei Ihnen vor Ort innerhalb von zwei bis drei Werktagen repariert, bei größeren Reparaturen nimmt der Techniker das Gerät mit und überlässt Ihnen ein funktionsfähiges Ersatzgerät. Dadurch kann Ihre Tochter bzw. Ihr Sohn schnellstmöglich in der Notebookklasse mit einem Gerät weiter arbeiten.

Weshalb wird nur Leasing als Finanzierungsmöglichkeit angeboten?

Zu Beginn des Projektes haben wir kurzzeitig Direktkauf ohne Elektronikversicherung angeboten. Es hat sich jedoch bei mehreren Schadenfällen als sehr nachteilig für die Geräte-Besitzer erwiesen, wenn kein Versicherungsschutz besteht, weil die oft hohen Reparaturkosten von den Käufern selbst getragen werden müssen. Darüber hinaus können die Geräte bei Leasing etwas günstiger angeboten werden, da sie am Ende der Nutzungsdauer an die AfB zurück gehen. Dort werden Sie von Menschen mit Behinderungen geprüft, wiederaufbereitet und der Gebrauchtgerätevermarktung zugeführt.

Vergleichen Sie die Details unseres Gesamtangebotes und unseres Mehrwert-Konzeptes also gerne: sicherlich werden Sie nirgendwo etwas Vergleichbares finden, und gleichzeitig unterstützen Sie mit dem Erwerb eines Notebooks über uns auch Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen. Weitergehende ausführlichere Informationen finden Sie auf unserer Homepage <http://www.afb24.com>.



Deutschlands
erstes gemeinnütziges
IT-Systemhaus

Produkt-Angebotsliste „Mobiles Lernen“ (Stand: 01.08.2008)

Welche Finanzierungsmöglichkeiten gibt es? - Die Leasingalternativen der AfB

Die Elektronikversicherung der Sparkassenversicherung (Schwachstromversicherung gegen Diebstahl, Unfall, ..., siehe Versicherungsbedingungen) gilt nur für unsere Leasingangebote. Beim Kauf der Produkte ist unsere Versicherung nicht möglich. Ohne die Versicherung ist das Notebookkonzept langfristig nicht realisierbar, denn was geschieht, wenn ein Gerät gestohlen wird und die Eltern sich kein neues Gerät leisten können?

Viele Eltern möchten allerdings das Gerät kaufen. Wir haben für diese Eltern das Leasingkonzept C ermöglicht.

Leasingangebote:

Die Klasse legt **gemeinsam** eine **Vertragslaufzeit** für die Nutzung des Notebooks fest (**24, 36 oder 48 Monate**). Die Mitteilung an die AfB erfolgt über das Lehrer-Anfrage-Dokument. Über die Leasingform entscheiden die Eltern individuell:

A Leasingangebot mit Rückgabe nach der Vertragslaufzeit an AfB

Das Gerät muss am Ende der Vertragslaufzeit voll funktionstüchtig zurückgegeben werden. AfB überprüft das Notebook und vermarktet es mit Garantie über den AfB-Shop. Deshalb ist dies das günstigste Angebot.

B Leasingangebot mit Eigentumsübergang

Der Leasingvertrag läuft bei gleichen Konditionen wie bei A noch 3 Monate länger, allerdings ohne Garantie während dieser Verlängerungszeit. Das Gerät muss am Ende der Laufzeit nicht zurückgegeben werden und geht nach Zahlung der letzten Leasingrate vollständig in das Eigentum der Eltern über.

C Leasingangebot mit Eigentumsübergang durch Einmalzahlung

Die Leasingrate inklusive Versicherung und Service wird einmalig zu Beginn der Laufzeit von den Eltern bezahlt. Das Gerät ist somit sofort Eigentum der Eltern. Es besteht während der gesamten Leasingzeit Serviceanspruch und Versicherungsschutz.

Startet die Notebookklasse beim Eintritt in die Realschule oder ins Gymnasium, so haben die Schüler in der Realschule 6 Schuljahre und im Gymnasium 8 Jahre Notebooks im Einsatz.

Auf Anfrage bietet AfB einen Leasingvertrag über die **gesamte Schulzeit** mit günstigeren Konditionen an. Die Notebooks werden nach der Hälfte der Schulzeit in neuere leistungsfähigere Geräte ausgetauscht.